

## **Interpellation zur Entwicklungsperspektive Begegnungszentrum**

Vor den Herbstferien wurde die Lehrerschaft der Unterstufe in Kenntnis gesetzt, dass das ausführliche Konzept zur frühen Förderung der Kinder vorliegt.

„Ein Begegnungszentrum für Familien steht an zentraler Lage in Liestal zur Verfügung. Förderangebote, niederschwellige Beratung und ein beliebter Treffpunkt für Familien steht ab 2025 zur Verfügung und bündelt bereits bestehende Angebote an einem Ort. Aus dem vorliegenden Konzept wird ein konkretes Betriebskonzept erstellt. In den Gebäuden der heutigen Kindergärten Schwieri entsteht ein Begegnungszentrum für Familien. Die Räume werden für diesen Zweck renoviert und den neuen Bedürfnissen angepasst.“

Siehe Beschrieb Seite 19 im Budget und Jahresprogramm.

Das Ganze hat, wie wir bereits der Presse entnehmen konnten, einigen Wirbel bei den Lehrpersonen, Eltern und Anstössern ausgelöst.

Dies hat mich zu folgenden Fragen an die Stadt bewogen:

- 1) Die Kindergärtnerinnen, die schon jahrelang diese KG's erfolgreich führen, wurden nicht persönlich vorinformiert. Wieso?
- 2) Die Teilnehmenden der Netzwerktagung wurden von dieser Mitteilung des Bereichs Bildung/Sport ebenso überrascht. Beispielsweise sucht der Verein FAZ an der Büchelistrasse schon lange geeignete Räumlichkeiten für ihre Tätigkeiten. Sie sind bereits mit der katholischen Kirche im Gespräch, welche einen Ausbau ihrer Räumlichkeiten plant, und gerne ein Familienzentrum unterstützen würde. Wieso hat man hier nicht alle rechtzeitig ins Boot geholt? Sie hatten keine Ahnung von der Planung dieses Begegnungszentrums in den Schwieri-KG's.
- 3) Wie sehen die Kindergarten Zahlen im Schwieri-Oris-Gebiet konkret aus? Wie sehen die Planzahlen für alle KG's für die kommenden Jahre aus?
- 4) Für ein solches Zentrum sind in den Schwieri-Kindergärten grössere Umbauten nötig. Beim Kindergarten Oris sind zudem grössere Sanierungen notwendig. Wurden die entsprechenden Kosten im Budget eingestellt?
- 5) Offenbar aufgrund dieses entstanden Wirbels und des medialen Interesses wurden nun die Teilnehmenden der ersten Netzwerktagung zu einem weiteren Workshop im Januar 2024 eingeladen. Voraussetzung dafür sei die

Genehmigung des Budgets. Was passiert bei Nichtgenehmigung des Budgets?

- 6) Das Begegnungszentrum richtet sich an Familien aus ganz Liestal. Entsprechend muss mit einem hohen Verkehrsaufkommen gerechnet werden. Was ist diesbezüglich geplant?
- 7) Gemäss Auskunft des FAZ reichen die vorhandenen Räumlichkeiten kaum aus. Ist dies tatsächlich der richtige Ort für das geplante Zentrum? Wird der tolle Garten überhaupt dann noch richtig genutzt. Im Frühbereich kommen die Kinder von 0 – 3 Jahren für höchstens 1 od 1 ½-Std Unterricht ins Zentrum.

Ich bedanke mich für die schriftliche Beantwortung dieser Fragen.

*V. Wunderlin*

Vreni Wunderlin

20.11.23